Thomas Pizzini

Bischofstr.5
4020 Linz

109553
0198A

Die Zeitung der Wirtschaftskammer Oberösterreich

OÖWIRTSCHAFT

10. November 2006 / Folge 45 | KAMMERNACHRICHTEN | 60. Jahrgang / Preis 1.60 €

© Röbl

Die Linzer Traditionsbetriebe – Unternehmen, die älter als 50 bzw. 100 Jahre sind – wurden jetzt von der Wirtschaftskammer-Bezirksstelle Linz-Stadt ausgezeichnet. Die 191 Traditionsbetriebe stellen zwar nur rund zwei Prozent der Linzer Unternehmen, sie beschäftigen aber sieben Prozent der Arbeitnehmer in Linz und bilden auch überdurchschnittlich viele Lehrlinge aus. „Es liegt uns viel daran, nicht nur auf die Neugründung von Unternehmen zu achten, sondern auch unsere Wertschätzung für die Betriebe auszudrücken, die es schaffen, Tradition und Moderne auf so erfolgreiche Art zu verbinden", so WK-Präsident Dr. Rudolf Trauner.

59 Traditionsbetriebe gibt es bereits seit mehr als 100 Jahren in Linz, 132 Traditionsbetriebe seit mehr als 50 Jahren. Der älteste Betrieb stammt aus dem Jahr 1701. **Seite 17**

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH

05-90909 | http://wko.at/ooe
... direkt und ohne Vorwahl aus ganz Österreich

Traditionsbetriebe vor den Vorhang

Wirtschaftskammer Linz-Stadt zeichnete über 50-jährige bzw. über 100-jährige Unternehmen aus

Insgesamt 191 traditionsreiche Linzer Unternehmen wurden diese Woche von der Wirtschaftskammer Bezirksstelle Linz-Stadt ausgezeichnet. Das älteste Unternehmen stammt aus dem Jahr 1701.

„Die 191 Traditionsbetriebe stellen zwar nur rund zwei Prozent der Linzer Unternehmen, sie beschäftigen aber sieben Prozent der Arbeitnehmer in Linz und bilden auch überdurchschnittlich viele Lehrlinge aus", begründete WK-Präsident Dr. Rudolf Trauner bei der Festveranstaltung in der Wirtschaftskammer die Auszeichnung für diejenigen Linzer Unternehmen, die seit 50 bzw. seit mehr als 100 Jahren für wirtschaftliche Stabilität und Kontinuität in der Landeshauptstadt sorgen. „Es liegt uns viel daran, nicht nur auf die Neugründung von Unternehmen zu achten, sondern auch unsere Wertschätzung für die Betriebe auszudrücken, die es schaffen, Tradition und Moderne auf so erfolgreiche Art zu verbinden."

Säulen der Wirtschaft

WK-Bezirksstellenobmann Heinz Hofmann und Bezirksstellenleiter Dr. Thomas Denk konnten über 500 Vertreter der Traditionsbetriebe begrüßen und ihnen neben der Festschrift eine Ehrentafel überreichen. „Die Führung eines Unternehmens in bewegten Zeiten, die Weitergabe des Wissens und die Begeisterung der Nachfolger zur Betriebsfortführung sind ein großer Verdienst. Wir möchten dies zum Anlass nehmen, Dank und Anerkennung dafür auszusprechen."

„Sie sind die Säulen der Wirtschaft in Linz", sagte Wirtschaftsstadträtin Susanne Wegscheider. „Linz hat fast Vollbeschäftigung und insgesamt mehr Arbeitsplätze als Einwohner. Linz ist überdies die steuerreichste Stadt Österreichs, wozu die Traditionsbetriebe ganz wesentlich beitragen."

Tradition seit 1701

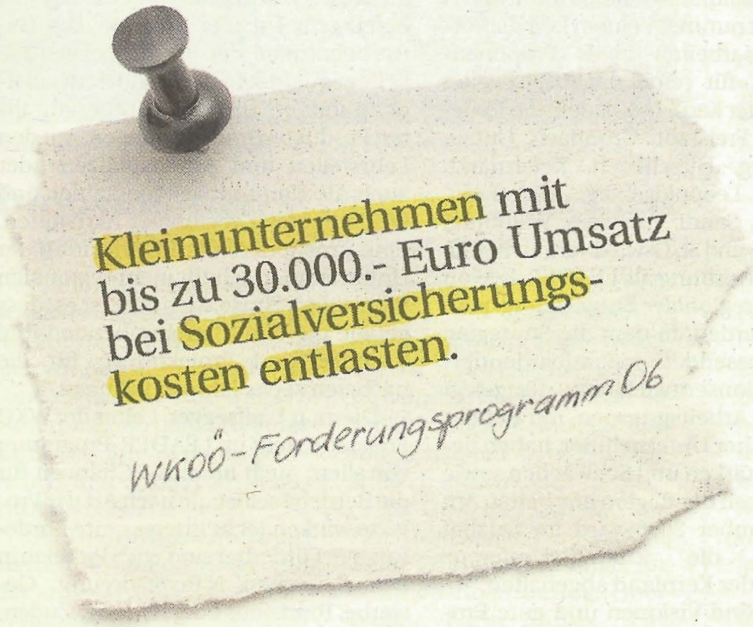
Ältestes Linzer Unternehmen ist die J. Wimmer Medien GmbH, gegründet 1701. Ebenfalls aus dem 18. Jahrhundert stammen das Hotel Wolfinger und die Fa. Kaindl. Zu den ältesten Linzer Unternehmen gehören weiters die OÖ. Versicherung, die Fa. Liedl, Schachermayer Großhandelsgmbh, die Buchhandlung Fürstelberger, das Café Traxlmayr, die Fa. W. Höhnel GmbH & Co KG, die Linz AG, die S. Spitz KG sowie die Bäckereien Hofmann und Rath.

Neben den drei Unternehmen aus dem 18. Jahrhundert zählen 40 Betriebe aus dem 19. Jahrhundert zu den „Methusalems" im Bezirk. 148 Betriebe stammen aus dem 20. Jahrhundert. Insgesamt 59 Traditionsbetriebe gibt es bereits seit mehr als 100 Jahren in Linz, 132 Traditionsbetriebe seit mehr als 50 Jahren. Kriterien für die Auszeichnung waren u. a., dass das Unternehmen mehr als 100 oder 50 Jahre seinen Hauptstandort in Linz-Stadt hat und hauptsächlich im Familienverband geführt bzw. vererbt wurde oder ein typischer Linzer Traditionsbetrieb ist.

Die Auszeichnung für das älteste Linzer Unternehmen überreichten Wirtschaftsstadträtin Wegscheider, WK-Bezirksstellenobmann Hofmann (Mitte) sowie WK-Bezirksstellenleiter Denk (l.) an Geschäftsführer Rudolf Cuturi (2. v. r.) und Gino Cuturi (r.).

Betriebe vor Übergabe

In Oberösterreich stehen in den nächsten zehn Jahren mehr als 5000 Betriebe vor der Übergabe – mit geschätzten 70.000 Arbeitsplätzen. 347 Betriebe wurden im ersten Halbjahr des heurigen Jahres von einem Nachfolger übernommen. In Linz-Stadt waren es im ersten Halbjahr 76 Übernahmen. In Linz stehen in den kommenden zehn Jahren mindestens 500 Unternehmen zur Übergabe an.



Für Sie gefordert.
Für Sie **erreicht.**

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH

Die Wirtschaftskraft für Oberösterreich.